



Merkblatt zur Datenerhebung nach Art. 13 Abs. 1 DSGVO-Erziehungsberechtigte

Mit diesem Merkblatt informieren wir Sie über die Datenerhebung gem. Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):

- | | |
|---|---|
| a) Identität des Verantwortlichen | b) Datenschutzbeauftragter |
| ASB Erasmus Frankfurter Stadtschule
Gymnasium gGmbH
Sonnemannstraße 9-11
60314 Frankfurt am Main
GF: Gerlinde Herd-Huber
Telefon: 069 9074364-24
E-Mail: gymnasium@erasmus-frankfurt.de | Datenschutz & Personaldienstleistungen
Michael Kelemen
Dr.-Ernst-Braun-Straße 11a
63500 Seligenstadt
Telefon 0163 2941074
E-Mail: datenschutzperso@outlook.com |
- c) Der Zweck der Datenverarbeitung besteht in der Erfüllung der vertraglichen oder vorvertraglichen Pflichten gem. Art. 6 Abs. 2 DSGVO. Die Rechtsgrundlage der Datenerhebung ist das Hessische Schulgesetz sowie der Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Schulen und statistische Erhebungen an Schulen.
- d) Die Verarbeitung der persönlichen Daten ist für die Wahrung der Interessen der verantwortlichen Stelle erforderlich (Art. 6 Abs. 1f DSGVO).
- e) Die Daten werden intern sowie extern genutzt. Folgende Empfänger der Daten sind vorhanden:
Die Daten des Kindes und der Erziehungsberechtigten werden nach Anmeldung an die Schulverwaltung, an ausgewählte Lehrkräfte und die Schulleitung weitergeleitet. Nach Vertragsabschluss erfolgt die Weiterleitung der relevanten Personen- und Bankdaten an die Buchhaltung der ASB Hessen Service GmbH. Die Daten werden auf externen Servern der Fa. GBT gespeichert. Ferner werden die Daten verpflichtend im Rahmen der Lehrer- und Schülerdatenverwaltung des Landes Hessen (LUSD) an das Hessische Kultusministerium sowie bei Auftreten von meldepflichtigen Krankheiten nach §34 IfSG an das Gesundheitsamt weitergemeldet. Bei Schulunfällen werden die Daten an die Unfallkasse Hessen weitergeleitet.
- f) Es findet keine Übermittlung ins Ausland statt.
- g) Die Daten werden gelöscht, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen oder gesetzliche Rechtfertigungsgrundlagen für die Speicherung mehr bestehen.
- h) Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie Datenübertragbarkeit gem. Art. 15-21 DSGVO.
- i) Es ist keine Einwilligung für die Datenverarbeitung notwendig, da Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der Daten vorhanden sind. Sollten Daten benötigt werden, die keiner Rechtsgrundlage entstammen, wird eine Einwilligung zur Datennutzung eingeholt.
- j) Gem. Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht sich bei rechtswidriger Verarbeitung Ihrer Daten bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Der Hessische Beauftragte für Datenschutz- und Informationsfreiheit – Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch – Gustav-Stresemann-Ring 1 – 65189 Wiesbaden -Tel. 0611/1408-0 – E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de
- k) Die Bereitstellung Ihrer persönlichen Daten ist für die Vertragserfüllung notwendig.
- l) Die verantwortliche Stelle ist verpflichtet, die Daten über das Lehrer- und Schüler Datenverwaltungsprogramm (LUSD) an die hessische Zentrale für Datenverarbeitung weiterzugeben. Bei Auftreten von meldepflichtigen Krankheiten nach §34 IfSG müssen die Daten an das Gesundheitsamt weitergegeben werden.
- m) Es finden keine automatisierte Entscheidungsfindungen nach Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art 4 DSGVO statt.